

# Heimliche Rationierung der Magenspiegelung in Deutschland



■ Der Bundesverband Gastroenterologie Deutschland (BVG D) fordert die Einführung einer kostendeckenden und sachgerechten Vergütung der Magenspiegelung in Deutschland.

Die Magenspiegelung (Gastroskopie) dient dem Nachweis von entzündlichen oder tumorösen Veränderungen in der Speiseröhre, dem Magen und dem Zwölffingerdarm und ist integraler Bestandteil der Diagnose von Volkskrankungen wie der Refluxerkrankung, des Magengeschwürs oder Tumoren der genannten Organe.

Durch die Erbringung der Gastroskopie im Regelleistungsvolumen (RLV) ist eine kostendeckende Vergütung dieser wichtigen Untersuchung nicht mehr gegeben. Der Bundesverband Gastroenterologie Deutschland (BVG D) sieht diese Entwicklung mit großer Sorge. Die nicht sachgerechte Vergütung der Gastroskopie führt zu einer heimlichen Rationierung der Gastroskopie in der Versorgungsrealität, zu langen Wartezeiten für die Patienten und zu unnötiger Verzögerung bzw. Unterbleiben von notwendigen therapeutischen Maßnahmen.

Das Konzept des Regelleistungsvolumens (RLV) soll im System unnötige Mehrleistungen verhindern. In der Realität hat die Einbeziehung der Gastroskopie in das RLV zu einer heimlichen Rationierung geführt. Wir halten es für unbedingt notwendig diese politisch nicht gewollte Fehlsteuerung zu korrigieren. Ein sinnvoller Ansatz wäre es, die Gastroskopie als qualifizierte Einzelleistung zu vergüten. Um Fehlanreize zu unterbinden, sollte die Gastroskopie nach fachärztlicher Indikation nur unter qualitätsgesicher-

ten Bedingungen bezüglich Qualität, Hygiene und Dokumentation erfolgen.

Der Bundesverband Gastroenterologie Deutschland (BVG D) vertritt seine mehr als 2500 Mitglieder aus dem Bereich der Krankenhäuser und der niedergelassenen Fachärzte für Gastroenterologie in allen berufs-, standespolitischen und wirtschaftlichen Belangen.

Prof. Dr. Max Reinshagen  
Vorsitzender

Dr. Thomas Eisenbach  
Vorstandsmitglied

Berlin, März 2011

*Prof. Dr. med. Max Reinshagen  
Bundesverband Gastroenterologie Deutschland e. V.  
Olivaer Platz 7  
10707 Berlin  
Tel. 030. 31 98 31 5000  
Fax 030. 31 98 31 5009  
info@bvgd-online.de  
www.bvgd-online.de*